# Latitude 7410

# Setup und technische Daten

1.0.0.0



#### Hinweise, Vorsichtshinweise und Warnungen

(i) ANMERKUNG: Eine ANMERKUNG macht auf wichtige Informationen aufmerksam, mit denen Sie Ihr Produkt besser einsetzen können.

VORSICHT: Ein VORSICHTSHINWEIS warnt vor möglichen Beschädigungen der Hardware oder vor Datenverlust und zeigt, wie diese vermieden werden können.

WARNUNG: Mit WARNUNG wird auf eine potenziell gefährliche Situation hingewiesen, die zu Sachschäden, Verletzungen oder zum Tod führen kann.

© 2020 Dell Inc. oder ihre Tochtergesellschaften. Alle Rechte vorbehalten. Dell, EMC und andere Marken sind Marken von Dell Inc. oder entsprechenden Tochtergesellschaften. Andere Marken können Marken ihrer jeweiligen Inhaber sein.

# Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Einrichten des Computers	5
Kapitel 2: Gehäuseübersicht	
Bildschirmansicht	
Ansicht der Handballenstütze	10
Linke Seitenansicht	
Rechte Seitenansicht	
Unterseite	
Modi	
Kapitel 3: Tastenkombinationen	15
Kapitel 4: Technische Daten des Latitude 7410	
Abmessungen und Gewicht	
Prozessoren	
Chipsatz	
Betriebssystem	
Speicher	
Externe Ports	
Interne Anschlüsse	
Wireless-Modul	
Audio	
Bei Lagerung	
Speicherkartenleser	
Tastatur	
Kamera	
Touchpad	23
Touchpad-Gesten	23
Fingerabdruck-Lesegerät (optional)	
Netzadapter	
Akku	24
Anzeige	
GPU – Integriert	
Computerumgebung	
Security (Sicherheit)	
Kapitel 5: System-Setup	29
Aufrufen des BIOS-Setup-Programms	
Navigationstasten	
Boot Sequence	
Einmaliges Startmenü	
System setup options	
Löschen von BIOS- (System-Setup) und Systemkennwörtern	

Kapitel 6: Software	39
Betriebssystem	
Herunterladen der Audiotreiber	
Herunterladen des Grafikkartentreibers	
Herunterladen des USB-Treibers	
Herunterladen der WLAN-Treiber	41
Herunterladen des Medienkartenlesegeräte-Treibers	41
Herunterladen des Chipsatz-Treibers	42
Herunterladen des Netzwerktreibers	43
Kapitel 7: Hilfe erhalten und Kontaktaufnahme mit Dell	44

# **Einrichten des Computers**

#### Info über diese Aufgabe

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie das Dell Latitude 7410-System zum ersten Mal einrichten, einschließlich der Einrichtung von Internetkonnektivität und der Personalisierung von Dell Apps.

#### Schritte

1. Schließen Sie den Netzadapter an und drücken Sie den Betriebsschalter.

Ec. (1, 1, 1, 4, 4, 1, 4, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1,	<pre>*** *********************************</pre>	FTKp     hommin     mtp       0     -     +       0     -     +       0     -     +       0     -     +       0     -     +       0     -     +       0     -     +       0     -     +       0     -     +       0     -     +       0     -     +       0     -     +       0     -     +       0     -     +       0     -     +       1     -     +       1     -     +       1     -     -       1     -     -       1     -     -       1     -     -       1     -     -       1     -     -       1     -     -       1     -     -       1     -     -       1     -     -       1     -     -       1     -     -       1     -     -       1     -     -       1     -     -       1     -     -	

#### (i) ANMERKUNG: Um Energie zu sparen, wechselt der Akku möglicherweise in den Energiesparmodus.

2. Beenden Sie die Ersteinrichtung des Betriebssystems.

#### Für Windows:

a. Stellen Sie eine Verbindung zu einem Netzwerk für Windows-Aktualisierungen her.

Pick a network	ind go online to fi	nish setting up th	is device.	
Connection	s			
Network Connecti	d			
Wi-Fi				
°				
(7	eldetion_2.40hz			
° (				
(7. ***				
lkip this step				
(4)				

(i) ANMERKUNG: Wenn Sie sich mit einem geschützten Drahtlosnetzwerk verbinden: Geben Sie das Kennwort für das Drahtlosnetzwerk ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

b. Melden Sie sich bei Ihrem Microsoft-Konto an oder erstellen Sie ein neues Konto.

Make it yours	
Your Microsoft account opens a world of benefits. Learn more	
Email or phone	
Password	
Forgot my password	
No account? Create one!	
Microsoft privacy statement	
	Sign in

c. Geben Sie im Bildschirm Support and Protection (Support und Sicherung) Ihre Kontaktdaten ein.

#### Für Ubuntu:

Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Setup abzuschließen. Weitere Informationen zur Installation und Konfiguration von Ubuntu finden Sie in den Artikeln SLN151664 und SLN151748 in der Wissensdatenbank unter www.dell.com/support.

3. Suchen und verwenden Sie Dell Apps im Windows-Startmenü (empfohlen).

#### Tabelle 1. Dell Apps ausfindig machen

	<b>Dell Produktregistrierung</b> Registrieren Sie Ihr System bei Dell.
<b>X</b>	<image/>
~	SupportAssist         Überprüft proaktiv den Funktionszustand der Hardware und Software des Systems.         Image: Systems in the system of th
<b>↓</b>	<b>Dell Update</b> Aktualisiert Ihr System mit kritischen Fixes und wichtigen Gerätetreibern, sobald diese verfügbar sind.
	<b>Dell Digital Delivery</b> Ermöglicht das Herunterladen von Softwareanwendungen, inklusive Software, die Sie erworben haben, die jedoch nicht auf Ihrem System vorinstalliert ist.

4. (i) ANMERKUNG: Erstellen Sie ein Wiederherstellungslaufwerk für die Fehlerbehebung und Behebung von Problemen, die ggf. unter Windows auftreten.

Erstellen Sie ein Wiederherstellungslaufwerk für Windows. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen eines USB-Wiederherstellungslaufwerks für Windows.



# Gehäuseübersicht

# **Bildschirmansicht**

Laptop



1. RGB- oder IR-Kamera (optional)

3. LCD-Bildschirm

2. Kamerastatus-LED

4. Akkustatus-LED

### 2-in-1



- 1. Näherungssensor
- 3. RGB- oder IR-Kamera (optional)
- 5. Umgebungslichtsensor (ALS)
- 7. Akkustatus-LED

- 2. Infrarotsender (optional)
- 4. Kamerastatus-LED
- 6. LCD-Bildschirm

# Ansicht der Handballenstütze



- 1. Mikrofon-Array
- 2. SafeView-Switch
- 3. Mikrofon-Array
- 4. Netzschalter (optional: Fingerabdruck-Lesegerät)
- 5. Touchpad

# Linke Seitenansicht



- 1. HDMI 2.0-Anschluss
- 2. USB 3.2 Gen 2-Anschluss (Typ C) mit DisplayPort (Alt-Modus)/Thunderbolt 3.0 mit Power Delivery (PD)
- 3. USB 3.2 Gen 2-Anschluss (Typ C) mit DisplayPort (Alt-Modus), Thunderbolt 3.0 mit PD
- 4. microSD-Kartensteckplatz
- 5. SmartCard-Steckplatz (optional)

# **Rechte Seitenansicht**



- 1. SIM-Kartensteckplatz (optional nur mit WWAN-Konfiguration)
- 2. Universelle Audio-Buchse
- **3.** USB 3.2-Gen 1-Anschluss (Typ A)
- 4. USB 3.2 Gen 1-Port (Typ A mit PowerShare)
- 5. Vorrichtung für Wedge-Sicherheitsschloss

# Unterseite



- 1. Belüftungsöffnungen
- 2. Service-Tag-Etikett
- 3. Lautsprechergitter

# Modi

Dieser Abschnitt zeigt verschiedene Nutzungsmodi eines Latitude 7410-Laptops und -2-in-1-Computers:

### Notebook-Modus

(i) ANMERKUNG: Dieser Nutzungsmodus gilt für Laptops und 2-in-1-Konfigurationen.



### 2-in-1-Modi

(i) ANMERKUNG: Dieser Nutzungsmodus gilt nur für 2-in-1-Konfigurationen.

### **Tablet-Modus**



### Standmodus



### Zeltmodus



# **Tastenkombinationen**

In diesem Abschnitt werden die Primär-und Sekundärfunktionen für die einzelnen Funktionstasten und deren Kombination mit der Fn-Sperre beschrieben.

### (i) ANMERKUNG: Die Tastaturzeichen können je nach Tastatursprachkonfiguration variieren. Die in Tastenkombinationen verwendeten Tasten bleiben in allen Sprachkonfigurationen gleich.

Auf einigen Tasten Ihrer Tastatur befinden sich zwei Symbole. Diese Tasten können zum Eintippen von Sonderzeichen oder zum Ausführen von Sekundärfunktionen verwendet werden. Das Symbol auf dem unteren Teil der Taste gibt das Zeichen an, das eingegeben wird, wenn die Taste gedrückt wird. Wenn Sie Umschalten und die Taste drücken, wird das Symbol ausgegeben, das im oberen Bereich der Taste angegeben ist. Wenn Sie beispielsweise 2, wird 2 eingegeben. Wenn Sie Umschalten + 2 drücken, wird @ eingegeben.

Die Tasten F1–F12 in der oberen Reihe der Tastatur sind Funktionstasten für die Multimedia-Steuerung, wie durch das Symbol am unteren Rand der Taste angezeigt. Drücken Sie die Funktionstaste zum Aufrufen der durch das Symbol dargestellten Aufgabe. Zum Beispiel wird durch Drücken der Taste F1 der Ton stummgeschaltet (weitere Informationen finden Sie in der Tabelle unten).

Wenn die Funktionstasten F1 bis F12 jedoch für bestimmte Softwareanwendungen benötigt werden, kann die Multimedia-Funktion durch Drücken von Fn + Esc deaktiviert werden. Dann wird die Multimedia-Steuerung durch Drücken der Taste Fn und der entsprechenden Funktionstaste ausgeführt. Der Ton kann zum Beispiel durch Drücken von Fn + F1 stummgeschaltet werden.

### (i) ANMERKUNG: Sie können die primäre Funktionsweise der Funktionstasten (F1–F12) auch durch Änderung von Funktionsweise der Funktionstasten im BIOS-Setup-Programm festlegen.

Tasten	Primäre Funktionsweise	Sekundäre Funktionsweise (Fn+Taste)	
<esc></esc>	<esc></esc>	Zwischen Funktionen umschalten	
<f1></f1>	Stummschalten des Lautsprechers	F1-Funktionsweise	
<f2></f2>	Lautstärke verringern (-)	F2-Funktionsweise	
<f3></f3>	Lautstärke erhöhen (+)	F3-Funktionsweise	
<f4></f4>	Mikrofon stummschalten	F4-Funktionsweise	
<f5></f5>	Tastaturhintergrundbeleuchtung	F5-Funktionsweise	
<f6></f6>	Bildschirmhelligkeit geringer (-)	F6-Funktionsweise	
F7	Bildschirmhelligkeit höher (+)	F7-Funktionsweise	
F8	Anzeige umschalten (Win+P)	F8-Funktionsweise	
F9	e-Privacy umschalten (optional mit e- Privacy-Panel)	F9-Funktionsweise	
F10	Drucktaste	F10-Funktionsweise	
F11	Startseite	F11-Funktionsweise	
<f12></f12>	Ende	F12-Funktionsweise	

#### Tabelle 2. Liste der Tastenfunktionen

# Liste anderer Tastenkombinationen

#### Tabelle 3. Liste anderer Tastenkombinationen

Funktionstastenkombinationen	Funktionstasten
fn + B	Anhalten/Unterbrechen
fn + S	Rollen-Taste umschalten
fn + R	Systemanforderung
fn + ctrl	Anwendungsmenü öffnen

#### Tabelle 4. Liste anderer Tastenkombinationen

Funktionstastenkombinationen	Funktionstasten
Fn+Strg+B	Pause
Fn+Umschalt+B	Unobtrusive Mode () ANMERKUNG: Die Option ist standardmäßig deaktiviert und muss im BIOS aktiviert werden.
Fn+Pfeil nach oben	Seite nach oben
Fn+Pfeil nach unten	Seite nach unten

# 4

# **Technische Daten des Latitude 7410**

## **Abmessungen und Gewicht**

In der folgende Tabelle sind Höhe, Breite, Tiefe und Gewicht des Latitude 7410 aufgeführt.

### Laptop

#### Tabelle 5. Abmessungen und Gewicht

Beschreibung		Werte	
H	öhe:		
Höhe Vorderseite		0,71 Zoll (18,13 mm)	
	Höhe Rückseite	0,76 Zoll (19,33 mm)	
Breite		12,65 Zoll (321,35 mm)	
Tiefe		8,22 Zoll (208,69 mm)	
Gewicht (beginnend)		2,93 lb (1,33 kg)	

### 2-in-1

#### Tabelle 6. Abmessungen und Gewicht

В	Jeschreibung	Werte	
Höhe (maximal)			
Höhe Vorderseite		0,67 Zoll (17,07 mm)	
	Höhe Rückseite	0,76 Zoll (19,38 mm)	
Breite		12,65 Zoll (321,35 mm)	
Tiefe		8,22 Zoll (208,69 mm)	
Gewicht (beginnend)		3,22 lb (1,46 kg)	

(i) ANMERKUNG: Das Gewicht des Computers variiert je nach bestellter Konfiguration und Fertigungsunterschieden.

# Prozessoren

#### Tabelle 7. Prozessoren

Beschreibung	Werte			
Prozessoren	10 <sup>th</sup> Generation Intel Core i5-10210U (non- vPro)	10 <sup>th</sup> Generation Intel Core i5-10310U (vPro)	10 <sup>th</sup> Generation Intel Core i7-10610U (vPro)	10 <sup>th</sup> Generation Intel Core i7-10810U (vPro)

#### Tabelle 7. Prozessoren (fortgesetzt)

Beschreibung	Werte			
Wattleistung	15 W	15 W	15 W	15 W
Anzahl der Kerne	4	4	4	6
Anzahl der Threads	8	8	8	12
Geschwindigkeit	1.6 GHz to 4.2 GHz	1.7 GHz to 4.4 GHz	1.8 to 4.9 GHz	1.1 GHz to 4.9 GHz
Cache	6 MB	6 MB	8 MB	12 MB
Integrierte Grafikkarte	Intel UHD Graphics	Intel UHD Graphics	Intel UHD Graphics	Intel UHD Graphics

# Chipsatz

#### Tabelle 8. Chipsatz

Beschreibung	Werte
Chipsatz	Intel Comet Lake U PCH
Prozessor	10 <sup>th</sup> Generation Intel Comet Lake Core i5/i7 processors
DRAM-Busbreite	64-bit
PCle-Bus	Up to Gen3

# Betriebssystem

- Windows 10 Home (64-bit)
- Windows 10 Professional (64-bit)
- Ubuntu 18.04 LTS (not available for 2-in-1 system configurations)

# Speicher

Die folgende Tabelle enthält die technischen Daten des Speichers für das Latitude 7410-System.

#### Tabelle 9. Arbeitsspeicher

Beschreibung	Werte
Speichersteckplätze	Built on system board
Speichertyp	Dual-channel DDR4
Speichergeschwindigkeit	2666 MHz
Maximale Speicherkonfiguration	32 GB
Minimale Speicherkonfiguration	4 GB
Unterstützte Speicherkonfigurationen	<ul> <li>4 GB, 1 x 4 GB</li> <li>8 GB, 2 x 4 GB</li> <li>16 GB, 2 x 8 GB</li> <li>32 GB, 2 x 16 GB</li> </ul>

### **Externe Ports**

In der folgenden Tabelle sind die externen Ports Ihres Latitude 7410-Systems aufgeführt.

#### **Tabelle 10. Externe Ports**

Beschreibung	Werte
USB-Ports	<ul> <li>Two USB 3.2 Gen 1 Type-A ports, one with PowerShare</li> <li>Two USB 3.2 Gen 2 Type-C ports with Power Delivery, DisplayPort over USB Type-C, and Thunderbolt 3</li> <li>One Universal Audio Jack</li> <li>One HDMI 2.0 port</li> </ul>
Audioport	One Universal Audio Jack
Video-Anschluss	<ul> <li>One HDMI 2.0 port</li> <li>Two USB 3.2 Gen 2 Display port USB Type-C ports and Thunderbolt 3</li> </ul>
Medienkartenlesegerät	One micro-SD Card reader
Docking-Port	Supported by USB Type-C port
Netzadapteranschluss	Two USB 3.2 Gen 2 Type-C ports with Power Delivery
Security (Sicherheit)	One Wedge-shaped lock slot

### Interne Anschlüsse

#### Tabelle 11. Interne Ports und Anschlüsse

Beschreibung	Werte	
Ein M.2-Key-M-Anschluss (2280 oder 2230) für ein Solid-State- Laufwerk	<ul> <li>Klasse 35: 128 GB, 256 GB, 512 GB 2230-SSD</li> <li>Klasse 40: 256 GB, 512 GB, 1 TB 2280-SSD</li> <li>Klasse 40: 256 GB, 512 GB 2280-SED</li> </ul>	
Ein M.2 2230 mit Key E für die WWAN-Karte	<ul> <li>Qualcomm Snapdragon X20 LTE-A (DW5829e) (eSIM-fähig)</li> <li>2-in-1: Qualcomm Snapdragon X20 LTE-A (DW5821e) (eSIM-fähig)</li> </ul>	
(i) ANMERKUNG: Weitere Informationen über die Funktionen der verschiedenen Arten von M.2-Karten finden Sie im		

Knowledge Base-Artikel SLN301626.

# Wireless-Modul

Die folgende Tabelle enthält eine Liste der technischen Daten zu Wireless Local Area Network (WLAN) und Wireless Wide Area Network (WWAN) des Latitude 7410.

### **WLAN-Module**

Das WLAN-Modul dieses Systems ist auf der Systemplatine integriert.

#### Tabelle 12. Wireless-Modul – Technische Daten

Beschreibung	Option 1	Option 2
Modellnummer	Intel Wireless-AC 9560, 2x2, 802.11ac with Bluetooth 5.1 (non-vpro)	Intel Wi-Fi 6 AX201, 2x2, 802.11ax with Bluetooth 5.1 (vpro)
Übertragungsrate	<ul> <li>802.11ac - Up to 867 Mbps</li> <li>802.11n - Up to 450 Mbps</li> <li>802.11a/g - Up to 54 Mbps</li> <li>802.11b - Up to 11 Mbps</li> </ul>	<ul> <li>2.4 GHz 40M: Up to 574 Mbps</li> <li>5 GHz 80M: Up to 1.2 Gbps</li> <li>5 GHz 160M: Up to 2.4 Gbps</li> </ul>
Unterstützte Frequenzbänder	2.4 GHz/5 GHz	2.4 GHz/5 GHz
WLAN-Standards	IEEE 802.11a/b/g/n/ac MU-MIMO RX	IEEE 802.11a/b/g/n/ac/ax, 160MHz channel use
Verschlüsselung	<ul> <li>64/128-bit WEP/AES-CCMP</li> <li>PAP, CHAP, TLS, GTC, MS-CHAP, MS-CHAPv2</li> </ul>	<ul> <li>64/128-bit WEP</li> <li>128-bit AES-CCMP</li> <li>TKIP</li> </ul>
Bluetooth	Bluetooth 5.1	Bluetooth 5.1

### **WWAN-Module**

Die folgende Liste enthält die verfügbaren Optionen für das mobile Breitbandmodul auf dem Latitude 7410

- 1. 2-in-1:
  - Qualcomm Snapdragon X20 Gigabit LTE CAT 16 (DW5821e; e-SIM aktiviert), WW ohne China, Türkei, USA
  - Qualcomm Snapdragon X20 Gigabit LTE CAT 16 (DW5821e) WW
  - Qualcomm Snapdragon X20 Gigabit LTE CAT 16 (DW5821e) für AT&T, Verizon und Sprint, nur USA
- 2. Laptop:
  - Qualcomm Snapdragon X20 LTE-A CAT 9 (DW5829e; e-SIM aktiviert) WW ohne China, Türkei, USA
  - Qualcomm Snapdragon X20 LTE-A CAT 9 (DW5829e) WW
  - Qualcomm Snapdragon X20 LTE-A CAT 9 (DW5829e) für AT&T, Verizon und Sprint, nur USA

# Audio

#### Tabelle 13. Audio – Technische Daten

Beschreibungen	Werte
Тур	High-Definition-Audio
Controller	Realtek ALC3254
Stereo-Konvertierung	Unterstützt
Interne Schnittstelle	High-Definition-Audio
Externe Schnittstelle	Universelle Audio-Buchse
Lautsprecher	Zwei
Interner Verstärker	Unterstützt (Audio Codec integriert)
Externe Lautstärkeregler	Tastenkombinationen
Lautsprecherausgang:	

#### Tabelle 13. Audio – Technische Daten (fortgesetzt)

Beschreibungen		Werte
	Durchschnitt	2 W
	Maximum	2,5 W
Mikrofon		Dual-Array-Mikrofone

# **Bei Lagerung**

In diesem Abschnitt sind die Speicheroptionen des Latitude 7410-Systems aufgeführt.

Your computer supports one of the following configurations:

- M.2 2230, PCIe x4 NVMe, Class 35 SSD
- M.2 2280, PCIe x4 NVMe, Class 40 SSD
- M.2 2280, PCIe x4 NVMe, Class 40 SED

## (i) ANMERKUNG: The primary drive of your computer varies with the storage configuration. For computers with a M.2 drive, the M.2 drive is the primary drive.

#### Tabelle 14. Speicherspezifikationen

Speichertyp	Schnittstellentyp	Kapazität
M.2 2230, PCIe x4 NVMe, Class 35 SSD	PCle x4 NVMe 3.0	up to 512 GB
M.2 2280, PCIe x4 NVMe, Class 40 SSD	PCle x4 NVMe 3.0	up to 1 TB
M.2 2280, PCIe x4 NVMe, Class 40 SED	PCle x4 NVMe 3.0	up to 512 GB

## Speicherkartenleser

#### Tabelle 15. Technische Daten des Medienkartenlesegeräts

Beschreibung	Werte
Тур	micro-SD Card reader
Unterstützte Karten	<ul> <li>micro-Secure Digital (SD)</li> <li>micro-Secure Digital High Capacity (SDHC)</li> <li>micro-SD Extended Capacity (SDXC)</li> </ul>

### Tastatur

#### Tabelle 16. Tastaturspezifikationen

Beschreibung	Werte
Тур	Standard spill resistant keyboard (Optional backlit)
Layout	QWERTY/KANJI
Anzahl der Tasten	<ul> <li>United States and Canada: 81 keys</li> <li>United Kingdom: 82 keys</li> <li>Japan: 85 keys</li> </ul>
Größe	X=18.07 mm key pitch

#### Tabelle 16. Tastaturspezifikationen (fortgesetzt)

Beschreibung	Werte
	Y=18.07 mm key pitch
Tastaturbefehl	Some keys on your keyboard have two symbols on them. These keys can be used to type alternate characters or to perform secondary functions. To type the alternate character, press Shift and the desired key. To perform secondary functions, press Fn and the desired key. For more information see the Keyboard shortcuts section. (i) ANMERKUNG: You can define the primary behavior of the function keys (F1–F12) changing Function Key Behavior in BIOS setup program.

## Kamera

Die folgende Tabelle enthält die technischen Daten der Kamera für das Latitude 7410-System.

#### Tabelle 17. Kamera

Besc	hreibung	Werte		
Anzał	nl der Kameras	One		
Kameratyp		<ul> <li>2.7 mm HD (1280 x 720 at 30 fps) RGB Webcam</li> <li>3 mm HD (1280 x 720 at 30 fps) RGB/IR Webcam with ALS and Proximity Sensor</li> <li>6 mm HD (1280 x 720 at 30 fps) RGB Webcam</li> <li>6 mm HD (1280 x 720 at 30 fps) RGB/IR Webcam with ALS and Proximity Sensor</li> </ul>		
Positi	on der Kamera	Front		
Kamerasensortyp		CMOS sensor technology		
Kameraauflösung:				
	Standbild	1280 x 720 (HD)		
	Video	1280 x 720 (HD) at 30 fps		
Auflös	sung der Infrarotkamera:			
	Standbild	1280 x 720 (HD		
Video		1280 x 720 (HD) at 30 fps		
Diagonaler Betrachtungswinkel:				
	Kamera	78.6 degrees		
	Infrarot-Kamera	78.6 degrees		

# Touchpad

#### Tabelle 18. Touchpad

Beschreibung		Werte
Auflösung:		
	Horizontal	3054
	Vertikal	1790
Abmessungen:		
	Horizontal	105 mm (4.13 in.)
	Vertikal	65 mm (2.56 in.)

### **Touchpad-Gesten**

Weitere Informationen über Touchpad-Gesten für Windows 10 finden Sie im Microsoft Knowledge Base-Artikel 4027871 unter support.microsoft.com.

# Fingerabdruck-Lesegerät (optional)

Die folgende Tabelle enthält die technischen Daten des optionalen Fingerabdruck-Lesegeräts für das Latitude 7410.

#### Tabelle 19. Daten zum Fingerabdruck-Lesegerät

Beschreibung	Werte		
	Option 1	Option 2	
Sensortechnologie des Fingerabdruck-Lesegeräts	Kapazitiv	Kapazitiv	
Sensorauflösung des Fingerabdruck- Lesegeräts (dpi)	363	500	
Sensorpixelgröße des Fingerabdruck- Lesegeräts	76 x 100	108 x 88	

### Netzadapter

Die folgende Tabelle enthält die technischen Daten des Netzadapters für das Latitude 7410-System.

#### Tabelle 20. Netzadapter Technische Daten

Beschreibung	Option 1	Option 2
Тур	65 W, USB Type-C adapter	90 W, USB Type-C adapter
Eingangsspannung	100 VAC/240 VAC	100 VAC/240 VAC
Eingangsfrequenz	50 Hz/60 Hz	50 Hz/60 Hz
Eingangsstrom (maximal)	1.50 A	1.70 A
Ausgangsstrom (Dauerstrom)	3.25 A	4.5 A
Ausgangsnennspannung	19.50 VDC	19.50 VDC

#### Tabelle 20. Netzadapter Technische Daten (fortgesetzt)

Beschreibung		Option 1	Option 2
Temperaturbereich:			
	Betrieb	0°C to 40°C (32°F to 104°F)	0°C to 40°C (32°F to 104°F)
Bei Lagerung		-40°C to 70°C (-40°F to 158°F)	-40°C to 70°C (-40°F to 158°F)

# Akku

#### Tabelle 21. Akku – Technische Daten

Technische Daten		Option 1	Option 2	Option 3	Option 4	
Тур:		Lithium-Ionen- Polymer, 3 Zellen, 39 Wh	Lithium-Ionen- Polymer, 4 Zellen, 52 Wh	Lithium-Ionen- Polymer, 4 Zellen, 52 Wh (LCL)	Lithium-Ionen- Polymer, 6 Zellen, 68 Wh	
Spannung (VDC)		11,4 V	7,6 V	7,6 V	11,4 V	
Gewicht (maximal)		0,207 kg (0,46 lb)	0,257 kg (0,56 lb)	0,257 kg (0,56 lb)	0,33 kg (0,73 lb)	
Abmessungen:						
	Höhe	251 mm (9,88 Zoll)	251 mm (9,88 Zoll)	251 mm (9,88 Zoll)	292 mm (11,49 Zoll)	
	Breite	85,8 mm (3,38 Zoll)	85,8 mm (3,38 Zoll)	85,8 mm (3,38 Zoll)	93,7 mm (3,69 Zoll)	
	Tiefe	5 mm (0,19 Zoll)	5 mm (0,19 Zoll)	5 mm (0,19 Zoll)	8,9 mm (0,35 Zoll)	
Temperaturbereich:	a7					
	Betrieb	<ul> <li>Aufladend: 0 °C bis 45 °C (32 °F bis 113 °F)</li> <li>Entladend: 0 °C bis 70 °C (32 °F bis 158 °F)</li> </ul>				
	Bei Lagerung	-20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140 °F)				
Akkubetriebsdauer		Hängt von den vorherrschenden Betriebsbedingungen ab und kann unter gewissen verbrauchsintensiven Bedingungen erheblich kürzer sein.				
<ul> <li>Akkuladezeit (ca.)</li> <li>ExpressCharge Boost (0 % bis zu 35 %): 20 Minuten</li> <li>Express-Laden: 2 Stunden</li> <li>Standard-Laden: 3 Stunden</li> <li><b>ANMERKUNG: Mit der Dell Power Manager Anwendung köm</b> Ladezeit, die Dauer, die Start- und Endzeit und weitere Aspe steuern. Weitere Informationen zu Dell Power Manager finde unter https://www.dell.com/support/home/product-suppor product/power-manager/docs</li> </ul>			ing können Sie die ere Aspekte jer finden Sie t-support/			
Lebensdauer (ca.)		1 Jahr oder 300 Entl	ade-/Ladezyklen	3 Jahre oder 1000 Entlade/ Ladezyklen	1 Jahr oder 300 Entlade-/ Ladezyklen	
ExpressCharge (Schnelllademodus)		Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	Unterstützt	
Benutzer austauschbar		Nein (FRU)	Nein (FRU)	Nein (FRU)	Nein (FRU)	
Knopfzellenbatterie		Die Hauptbatterie reserviert 2 % der Kapazität für RTC-Funktion.				
Knopfzellen-Betriebszeit		68 Tage mit 39 Wh-Batterie				

#### Tabelle 21. Akku – Technische Daten (fortgesetzt)

Technische Daten	Option 1	Option 2	Option 3	Option 4
	ANMERKUNG: ab und kann ur erheblich kürze	Hängt von den vor nter gewissen verbr er sein.	herrschenden Betri auchsintensiven Be	ebsbedingungen dingungen

#### (i) ANMERKUNG:

Bei Akkus mit der ExpressCharge-Funktion ist der Akku in der Regel bei ausgeschaltetem System innerhalb einer Stunde zu mindestens 80 % aufgeladen. Innerhalb von etwa 2 Stunden wird der Akku eines ausgeschalteten Systems vollständig aufgeladen.

Zur Aktivierung von ExpressCharge ist es erforderlich, dass sowohl das System als auch der verwendete Akku ExpressCharge-fähig sind. Wenn diese Anforderungen nicht erfüllt werden, wird ExpressCharge nicht aktiviert.

### Anzeige

Die folgende Tabelle enthält die technischen Daten des Displays für Ihr Latitude 7410.

#### Tabelle 22. 2-in-1-Display – Technische Daten

Beschreibung		Option 1	Option 2	
Display-Typ		14,0-Zoll FHD SLP mit Corning Gorilla Glass 6 (GG6)	14,0-Zoll FHD Digital Privacy SafeScreen mit GG6	
Bildschirmteo	chnologie	Weiter Betrachtungswinkel (WVA)	Weiter Betrachtungswinkel (WVA)	
Abmessunge Bereich):	n des Bildschirms (aktiver			
	Höhe	309,4 mm (12,18 Zoll)	309,4 mm (12,18 Zoll)	
	Breite	173,95 mm (6,85 Zoll)	173,95 mm (6,85 Zoll)	
	Diagonale	355,6 mm (14,0 Zoll)	355,6 mm (14,0 Zoll)	
Systemeigen	e Auflösung des Bildschirms	1920 x 1080	1920 x 1080	
Luminanz (S <sup>.</sup>	tandard)	300 cd/m²	300 cd/m²	
Megapixel		2,07	2,07	
Farbspektrum		100 % sRGB	100 % sRGB	
Pixel pro Zoll	(PPI)	157	157	
Kontrastverh	iältnis (minimal)	1.000:1	1.000:1	
Antwortzeit	(max.)	35 ms	35 ms	
Bildwiederho	lfrequenz	60 Hz	60 Hz	
Horizontaler Betrachtungswinkel		80/80 Grad (min.)	<ul> <li>Freigabemodus: 80/80 Grad (min.)</li> <li>Datenschutzmodus (Helligkeit &lt; 40 %): 30/30 Grad (max.)</li> </ul>	
Vertikaler Betrachtungswinkel		80/80 Grad (min.)	<ul> <li>Freigabemodus: 80/80 Grad (min.)</li> <li>Datenschutzmodus (Helligkeit &lt; 40 %): 30/30 Grad (max.)</li> </ul>	
Bildpunktgrö	ве	0,161 mm	0,161 mm	

#### Tabelle 22. 2-in-1-Display – Technische Daten (fortgesetzt)

Beschreibung	Option 1	Option 2
Stromverbrauch (maximal)	1,9 W	<ul> <li>Freigabemodus: 2,36 W</li> <li>Datenschutzmodus: 2,46 W + Touch- Leistung: 0,16 W</li> </ul>
Reflexionsarmes und Hochglanz-Design im Vergleich	Antireflexions-/Antischmutzbeschichtung	Antireflexions-/Antischmutzbeschichtung
Touchoptionen	Touch mit aktiver Stiftunterstützung	Touch mit aktiver Stiftunterstützung

#### Tabelle 23. Laptop-Display – Technische Daten

Beschreibung		Option 1	Option 2	Option 3	Option 4	Option 5
Display	у-Тур	14,0-Zoll High Definition (HD)	14,0-Zoll Full HD (FHD) Super Low Power (SLP)	14,0-Zoll FHD	14,0-Zoll FHD Digital Privacy SafeScreen	14,0-Zoll Ultra HD Low Blue Light
Bildsch	nirmtechnologie	Twisted Nematic (TN)	Weiter Betrachtungswinkel (WVA)	Weiter Betrachtungswinkel (WVA)	Weiter Betrachtungswink el (WVA)	Weiter Betrachtungswink el (WVA)
Abmessungen des Bildschirms (aktiver Bereich):						
	Höhe	309,4 mm (12,18 Zoll)	309,4 mm (12,18 Zoll)	309,4 mm (12,18 Zoll)	309,4 mm (12,18 Zoll)	309,4 mm (12,18 Zoll)
	Breite	173,95 mm (6,85 Zoll)	173,95 mm (6,85 Zoll)	173,95 mm (6,85 Zoll)	173,95 mm (6,85 Zoll)	173,95 mm (6,85 Zoll)
	Diagonale	355,6 mm (14,0 Zoll)	355,6 mm (14,0 Zoll)	355,6 mm (14,0 Zoll)	355,6 mm (14,0 Zoll)	355,6 mm (14,0 Zoll)
Systemeigene Auflösung des Bildschirms		1366 x 768	1920 x 1080	1920 x 1080	1920 x 1080	3840 x 2160
Luminanz (Standard)		220 cd/m²	300 cd/m²	300 cd/m²	300 cd/m²	400 cd/m²
Megapixel		1,05	2,07	2,07	2,07	8,29
Farbsk	(typisch)	NTSC 45 %	NTSC 72%	NTSC 72%	NTSC 72%	100 % sRGB
Pixel p	oro Zoll (PPI)	112	157	157	157	315
Kontra (minim	astverhältnis nal)	1.000:1	1.000:1	1.000:1	1.000:1	1.000:1
Antwo	ortzeit (max.)	25 ms	35 ms	35 ms	35 ms	40 ms
Bildwie z	ederholfrequen	60 Hz	60 Hz	60 Hz	60 Hz	60 Hz
Horizontaler Betrachtungswinkel		40/40 Grad (min.)	80/80 Grad (min.)	80/80 Grad (min.)	<ul> <li>Freigabemodu s: 80/80 Grad</li> <li>Datenschutzm odus (Helligkeit &lt; 40 %): 30/30 Grad (max.)</li> </ul>	80/80 Grad (min.)
Vertika Betrac	aler htungswinkel	40/40 Grad (min.)	80/80 Grad (min.)	80/80 Grad (min.)	<ul> <li>Freigabemodu</li> <li>s: 80/80 Grad</li> <li>(min.)</li> </ul>	80/80 Grad (min.)

Beschreibung	Option 1	Option 2	Option 3	Option 4	Option 5
				<ul> <li>Datenschutzm odus (Helligkeit &lt; 40 %): 30/30 Grad (max.)</li> </ul>	
Bildpunktgröße	0,2265 mm	0,161 mm	0,161 mm	0,161 mm	0,0805 mm
Stromverbrauch (maximal)	2,4 W	2,2 W	4,1 W	<ul> <li>Freigabemodu s: 2,3 W</li> <li>Datenschutzm odus (Helligkeit &lt; 40 %): 2,4 W (max.)</li> </ul>	3,75 W (i) ANMERKUN G: Low Blue Light 4K- Display ist TÜV- zertifiziert.
Reflexionsarmes und Hochglanz-Design im Vergleich	Blendfrei	Blendfrei	Blendfrei	Blendfrei	Blendfrei
Touchoptionen	Ohne Touch-Funktion	Ohne Touch-Funktion	Touch (keine Unterstützung für aktiven Stift)	Ohne Touch- Funktion	Ohne Touch- Funktion

#### Tabelle 23. Laptop-Display – Technische Daten (fortgesetzt)

### **GPU – Integriert**

Die folgende Tabelle enthält die technischen Daten der vom Latitude 7410-System unterstützten integrierten GPU (Grafikprozessor).

#### Tabelle 24. GPU – Integriert

Controller	Unterstützung für externe Anzeigen	Speichergröße	Prozessor
Intel UHD Graphics	<ul> <li>Two DisplayPort over USB Type-C with Thunderbolt 3.0</li> <li>One HDMI 2.0 port</li> </ul>	Shared system memory	10 <sup>th</sup> Generation Intel Comet Lake Core i5/i7 processors

### Computerumgebung

Luftverschmutzungsklasse: G1 gemäß ISA-S71.04-1985

#### Tabelle 25. Computerumgebung

Beschreibung	Betrieb	Bei Lagerung
Temperaturbereich	Normal ambient condition 25°C and 40~50% 0°C to Normal ambient condition 25°C and 40~50% 40°C (32°F to 104°F)	-40°C to 65°C (-40°F to 149°F)
Relative Luftfeuchtigkeit (maximal)	Normal ambient condition 25°C and 40~50% 10% to Normal ambient condition 25°C and 40~50% 90% (non-condensing)	10% to 95% (non-condensing)
Vibration (maximal)*	0.66 GRMS	1.30 GRMS
Stoß (maximal)	140 G†	160 G†

#### Tabelle 25. Computerumgebung (fortgesetzt)

Beschreibung	Betrieb	Bei Lagerung
Höhe über NN (maximal)	0 m to 3048 m (0 ft to 10,000 ft)	0 m to 10,688 m (0 ft to 35,000 ft)

\* Gemessen über ein Vibrationsspektrum, das eine Benutzerumgebung simuliert.

 $\ensuremath{^+}\xspace$  Gemessen bei in Betrieb befindlicher Festplatte mit einem 2-ms-Halbsinus-Impuls.

 $\ddagger$  Gemessen mit einem 2-ms-Halbsinus-Impuls mit Festplatte in Ruheposition.

# Security (Sicherheit)

#### Tabelle 26. Security (Sicherheit)

Funktion	Technische Daten
Trusted Platform Module (TPM) 2.0	Auf der Systemplatine integriert
Firmware TPM	Optional
Unterstützung für Windows Hello	Ja, optionaler Fingerabdruckleser am Betriebsschalter Optionale IR-Kamera
Kabelschloss	Wedge-Sicherheitsschloss
Dell SmartCard-Tastatur	Optional
Zertifizierung FIPS 140-2 für TPM	Ja
Erweiterte Authentifizierung mit ControlVault 3 mit der Zertifizierung FIPS 140-2, Stufe 3	Ja, für FPR, SC und CSC/NFC
Nur Fingerabdrucklesegerät	Touch-Fingerabdruckleser im Netzschalter, verknüpft mit ControlVault 3
Kontaktgebundene Smart Card und ControlVault 3	Zertifizierung FIPS 201 des Smart Card-Lesegeräts/SIPR

# System-Setup

- VORSICHT: Die Einstellungen in dem BIOS-Setup-Programm sollten nur von erfahrenen Computerbenutzern geändert werden. Bestimmte Änderungen können dazu führen, dass der Computer nicht mehr ordnungsgemäß arbeitet.
- (i) ANMERKUNG: Je nach Computer und installierten Geräten werden die in diesem Abschnitt aufgeführten Elemente möglicherweise nicht angezeigt.
- (i) ANMERKUNG: Vor der Verwendung des BIOS-Setup-Programms sollten Sie die Informationen des BIOS-Setup-Bildschirms notieren, um gegebenenfalls später darauf zurückgreifen zu können.

Verwenden Sie das BIOS-Setup-Programm für den folgenden Zweck:

- Abrufen von Informationen zur im Computer installierten Hardware, beispielsweise der RAM-Kapazität und der Größe des Festplattenlaufwerks
- Ändern von Informationen zur Systemkonfiguration
- Einstellen oder Ändern von benutzerdefinierten Optionen, wie Benutzerpasswort, installierte Festplattentypen und Aktivieren oder Deaktivieren von Basisgeräten.

# Aufrufen des BIOS-Setup-Programms

#### Info über diese Aufgabe

Schalten Sie den Computer ein (oder starten Sie ihn neu) und drücken Sie umgehend die Taste F2.

### Navigationstasten

i ANMERKUNG: Bei den meisten Optionen im System-Setup werden Änderungen zunächst nur gespeichert und erst beim Neustart des Systems wirksam.

#### **Tabelle 27. Navigationstasten**

Tasten	Navigation
Pfeil nach oben	Zurück zum vorherigen Feld
Pfeil nach unten	Weiter zum nächsten Feld
Eingabetaste	Wählt einen Wert im ausgewählten Feld aus (falls vorhanden) oder folgt dem Link in diesem Feld.
<leertaste></leertaste>	Öffnet oder schließt gegebenenfalls eine Dropdown-Liste.
Registerkarte	Weiter zum nächsten Fokusbereich. (i) ANMERKUNG: Nur für den Standard-Grafikbrowser
<esc></esc>	Wechselt zur vorherigen Seite, bis das Hauptfenster angezeigt wird. Durch Drücken der Esc-Taste im Hauptfenster wird eine Meldung angezeigt, die Sie auffordert, alle nicht gespeicherten Änderungen zu speichern. Anschließend wird das System neu gestartet.

# **Boot Sequence**

Mit der Startreihenfolge können Sie die vom System-Setup festgelegte Reihenfolge der Startgeräte umgehen und direkt von einem bestimmten Gerät (z. B. optisches Laufwerk oder Festplatte) starten. Während des Einschalt-Selbsttests (POST, Power-on Self Test), wenn das Dell Logo angezeigt wird, können Sie:

- · Das System-Setup mit der F2-Taste aufrufen
- Einmalig auf das Startmenü durch Drücken der F12-Taste zugreifen.

Das einmalige Startmenü zeigt die Geräte an, die Sie starten können, einschließlich der Diagnoseoption. Die Optionen des Startmenüs lauten:

- · Wechseldatenträger (soweit verfügbar)
- STXXXX-Laufwerk (falls vorhanden)
   ANMERKUNG: XXX gibt die Nummer des SATA-Laufwerks an.
- Optisches Laufwerk (soweit verfügbar)
- · SATA-Festplattenlaufwerk (falls vorhanden)
- Diagnostics (Diagnose)

#### (i) ANMERKUNG: Bei Auswahl von Diagnostics wird der Bildschirm SupportAssist diagnostics angezeigt.

Der Startreihenfolgebildschirm zeigt auch die Optionen zum Zugriff auf den System-Setup-Bildschirm an.

# Einmaliges Startmenü

Wenn Sie das einmalige Startmenü aufrufen möchten, schalten Sie den Computer ein und drücken Sie dann umgehend die Taste F2.

Das einmalige Startmenü zeigt die Geräte an, die Sie starten können, einschließlich der Diagnoseoption. Die Optionen des Startmenüs lauten:

- · Wechseldatenträger (soweit verfügbar)
- STXXXX-Laufwerk (falls vorhanden)

(i) ANMERKUNG: XXX gibt die Nummer des SATA-Laufwerks an.

- Optisches Laufwerk (soweit verfügbar)
- · SATA-Festplattenlaufwerk (falls vorhanden)
- Diagnostics (Diagnose)

(i) ANMERKUNG: Bei Auswahl von Diagnostics wird der Bildschirm SupportAssist diagnostics angezeigt.

Der Startreihenfolgebildschirm zeigt auch die Optionen zum Zugriff auf den System-Setup-Bildschirm an.

### System setup options

i NOTE: Depending on this computer and its installed devices, the items that are listed in this section may or may not be displayed.

#### Table 28. System setup options—System information menu

Overview	
BIOS Version	Displays the BIOS version number.
Service Tag	Displays the Service Tag of the computer.
Asset Tag	Displays the Asset Tag of the computer.
Ownership Tag	Displays the ownership tag of the computer.
Manufacture Date	Displays the manufacture date of the computer.
Ownership Date	Displays the ownership date of the computer.
Express Service Code	Displays the express service code of the computer.

#### Table 28. System setup options—System information menu (continued)

Overview	
Ownership Tag	Displays the ownership tag of the computer.
Signed Firmware Update	Displays whether the signed firmware update is enabled.
Battery	Displays the battery health information.
Primary	Displays the primary battery.
Battery Level	Displays the battery level.
Battery State	Displays the battery state.
Health	Displays the battery health.
AC Adapter	Displays whether an AC adapter is installed.
Processor Information	
Processor Type	Displays the processor type.
Maximum Clock Speed	Displays the maximum processor clock speed.
Core Count	Displays the number of cores on the processor.
Processor L2 Cache	Displays the processor L2 Cache size.
Processor ID	Displays the processor identification code.
Processor L3 Cache	Displays the processor L3 Cache size.
Current Clock Speed	Displays the current processor clock speed.
Minimum Clock Speed	Displays the minimum processor clock speed.
Microcode Version	Displays the microcode version.
Intel Hyper-Threading Capable	Displays whether the processor is Hyper-Threading (HT) capable.
64-Bit Technology	Displays whether 64-bit technology is used.
Memory Information	
Memory Installed	Displays the total computer memory installed.
Memory Available	Displays the total computer memory available.
Memory Speed	Displays the memory speed.
Memory Channel Mode	Displays single or dual channel mode.
Memory Technology	Displays the technology that is used for the memory.
Device Information	
Video Controller	Displays the integrate graphics information of the computer.
dGPU Video Controller	Displays the discrete graphics information of the computer.
Video BIOS Version	Displays the video BIOS version of the computer.
Video Memory	Displays the video memory information of the computer.
Panel Type	Displays the Panel Type of the computer.
Native Resolution	Displays the native resolution of the computer.
Audio Controller	Displays the audio controller information of the computer.
Wi-Fi Device	Displays the wireless device information of the computer.
Bluetooth Device	Displays the Bluetooth device information of the computer.

#### Table 29. System setup options—Boot options menu

Boot options

Advanced Boot Options

#### Table 29. System setup options—Boot options menu (continued)

Boot options	
Enable UEFI Network Stack	Enables or disables UEFI Network Stack.
	Default: OFF.
Boot Mode	
Boot Mode: UEFI only	Displays the boot mode of this computer.
Enable Boot Devices	Enables or disables boot devices for this computer.
Boot Sequence	Displays the boot sequence.
BIOS Setup Advanced Mode	Enables or disables advanced BIOS settings.
	Default: ON.
UEFI Boot Path Security	Enables or disables the system to prompt the user to enter the Admin password when booting a UEFI boot path from the F12 boot menu.
	Default: Always Except Internal HDD.

#### Table 30. System setup options—System Configuration menu

System Configuration	
Date/Time	
Date	Sets the computer date in MM/DD/YYYY format. Changes to the date take effect immediately.
Time	Sets the computer time in HH/MM/SS 24-hour format. You can switch between 12-hour and 24-hour clock. Changes to the time take effect immediately.
Enable SMART Reporting	Enables or disables SMART (Self-Monitoring, Analysis, and Reporting Technology) during computer startup to report hard drive errors.
	Default: OFF.
Enable Audio	Enables or disables all integrated audio controller.
	Default: ON.
Enable Microphone	Enables or disables microphone.
	Default: ON.
Enable Internal Speaker	Enables or disables internal speaker.
	Default: ON.
USB Configuration	
Enable Boot Support	Enables or disables booting from USB mass storage devices such as external hard drive, optical drive, and USB drive.
Enable External USB Ports	Enables or disables USB ports to be functional in an operating system environment.
SATA Operation	Configures operating mode of the integrated SATA hard drive controller.
	Default: RAID. SATA is configured to support RAID (Intel Rapid Restore Technology).
Drives	Enables or disables various onboard drives.
M.2 PCIe SSD-0/SATA-2	Default: ON.
SATA-0	Default: ON.
Drive Information	Displays the information of various onboard drives.
Miscellaneous Devices	Enables or disables various onboard devices.
Enable Camera	Enables or disables the camera.
	Default: ON.

#### Table 30. System setup options—System Configuration menu (continued)

System Configuration	
Keyboard Illumination	Configures the operating mode of the keyboard illumination feature.
	Default: Disabled. The keyboard illumination will always be off.
Keyboard Backlight Timeout on AC	Configures the timeout value for the keyboard when an AC adapter is connected to the computer. The keyboard backlight timeout value is only effect when the backlight is enabled.
	Default: 10 seconds.
Keyboard Backlight Timeout on Battery	Configures the timeout value for the keyboard when the computer is running on battery. The keyboard backlight timeout value is only effect when the backlight is enabled.
	Default: 10 seconds.
Touchscreen	Enables or disables the touchscreen for the operating system. () NOTE: Touchscreen will always work in the BIOS setup irrespective of this setting.
	Default: ON.

#### Table 31. System setup options—Video menu

Video	
LCD Brightness	
Brightness on battery power	Sets the screen brightness when the computer is running on battery power.
Brightness on AC power	Sets the screen brightness when the computer is running on AC power.
EcoPower	Enables or disables EcoPower which increases the battery life by reducing the screen brightness when appropriate.
	Default: ON.

#### Table 32. System setup options—Security menu

Security	
Enable Admin Setup Lockout	Enables or disables the user from entering BIOS Setup when an Admin Password is set.
	Default: OFF.
Password Bypass	Bypass the System (Boot) Password and the internal hard drive password prompts during a system restart.
	Default: Disabled.
Enable Non-Admin Password Changes	Enables or disables the user to change the system and hard drive password without the need for admin password.
	Default: ON.
Non-Admin Setup Changes	
Allow Wireless Switch Changes	Enables or disables changes to the setup option when an Administrator password is set.
	Default: OFF.
Enable UEFI Capsule Firmware Updates	Enables or disables BIOS updates through UEFI capsule update packages.
Computrace	Enable or disable the BIOS module interface of the optional Computrace(R) Service from Absolute Software.
Intel Platform Trust Technology On	Enables or disables Platform Trust Technology (PTT) visibility to the operating system.

#### Table 32. System setup options—Security menu (continued)

Security	
	Default: ON.
PPI Bypass for Clear Commands	Enables or disables the operating system to skip BIOS Physical Presence Interface (PPI) user prompts when issuing the Clear command.
	Default: OFF.
Clear	Enables or disables the computer to clear the PTT owner information, and returns the PTT to the default state.
	Default: OFF.
Intel SGX	Enables or disables the Intel Software Guard Extensions (SGX) to provide a secured environment for running code/storing sensitive information.
	Default: Software Control
SMM Security Mitigation	Enables or disables additional UEFI SMM Security Mitigation protections.
	Default: OFF.
	<b>NOTE:</b> This feature may cause compatibility issues or loss of functionality with some legacy tools and applications.
Enable Strong Passwords	Enables or disables strong passwords.
	Default: OFF.
Password Configuration	Control the minimum and maximum number of characters that are allowed for Admin and System passwords.
Admin Password	Sets, Changes, or deletes the administrator (admin) password (sometimes called the "setup" password).
System Password	Sets, Changes, or deletes the system password.
Enable Master Password Lockout	Enables or disables the master password support.
	Default: OFF.

#### Table 33. System setup options—Secure Boot menu

Secure Boot	
Enable Secure Boot	Enables or disables the computer to boos using only validated boot software.
	Default: OFF.
	() NOTE: For Secure Boot to be enabled, the computer needs to be in UEFI boot mode and the Enable Legacy Option ROMs option needs to be turned off.
Secure Boot Mode	Selects the Secure Boot operation mode.
	Default: Deployed Mode.
	() NOTE: Deployed Mode should be selected for normal operation of Secure Boot.

#### Table 34. System setup options—Expert Key Management menu

Expert Key Management	
Enable Custom Mode	Enables or disables the keys in the PK, KEK, db, and dbx security key databases to be modified.
	Default: OFF.
Custom Mode Key Management	Selects the custom values for expert key management.

#### Table 34. System setup options—Expert Key Management menu (continued)

Expert Key Management

Default: PK.

#### Table 35. System setup options—Performance menu

Performance	
Intel Hyper-Threading Technology	Enables or disables the Intel Hyper-Threading Technology to use processor resources more efficiently.
	Default: ON.
Intel SpeedStep	Enables or disables the Intel SpeedStep Technology to dynamically adjust processor voltage and core frequency, decreasing average power consumption and heat production.
	Default: ON.
Intel TurboBoost Technology	Enabled or disabled the Intel TurboBoost mode of the processor. If enabled, the Intel TurboBoost driver increases the performance of the CPU or graphics processor.
	Default: ON.
Multi-Core Support	Changes the number of CPU cores available to the operating system. The default value is set to the maximum number of cores.
	Default: All Cores.
Enable C-State Control	Enables or disables the CPU's ability to enter and exit low-power states.
	Default: ON.

#### Table 36. System setup options—Power Management menu

Power Management	
Wake on AC	Enables the computer to turn on and go to boot when AC power is supplied to the computer.
	Default: OFF.
Auto on Time	Enables the computer to automatically power on for defined days and times.
	Default: Disabled. The system will not automatically power up.
Battery Charge Configuration	Enables the computer to run on battery during power usage hours. Use the below options to prevent AC power usage between certain times of each day.
	Default: Adaptive. Battery settings are adaptively optimized based on your typical battery usage pattern.
Enable Advanced Battery Charge Configuration	Enables Advanced Battery Charge Configuration from the beginning of the day to a specified work period. Advanced Battery Charged maximizes battery health while still supporting heavy use during the work day.
	Default: OFF.
Block Sleep	Blocks the computer from entering Sleep (S3) mode in the operating system.
	Default: OFF.
	(i) NOTE: If enabled, the computer will not go to sleep, Intel Rapid Start will be disabled automatically, and the operating system power option will be blank if it was set to Sleep.
Enable USB Wake Support	Enables the USB devices to wake the computer from Standby mode.
	Default: OFF.

Power Management	
Enable Intel Speed Shift Technology	Enables or disables Intel Speed Shift Technology support which enables the operating system to select the appropriate processor performance automatically.
	Default: ON.
Lid Switch	Enables the computer to power up from the off state whenever the lid is opened.
	Default: ON.

#### Table 36. System setup options—Power Management menu (continued)

#### Table 37. System setup options—Wireless menu

Wireless		
Wireless Switch	Determines which wireless devices can be controlled by the Wireless Switch. For Windows 8 systems, this is controlled by an operating system drive directly. As a result, the setting does not affect the Wireless Switch behavior. (i) NOTE: When both WLAN and WiGig are present, enable/disable controls are tied together. Thus, they cannot be enabled or disabled independently.	
WLAN	Default: ON.	
Bluetooth	Default: ON.	
Wireless Device Enable	Enable or disable internal WLAN/Bluetooth devices.	
WLAN	Default: ON.	
Bluetooth	Default: ON.	

#### Table 38. System setup options—POST Behavior menu

POST Behavior	
Numlock Enable	Enables or disables Numlock when the computer boots.
	Default: ON.
Enable Adapter Warnings	Enables the computer to display adapter warning messages during boot.
	Default: ON.
Extend BIOS POST Time	Configures the BIOS POST (Power-On Self-Test) load time.
	Default: 0 seconds.
Fastboot	Configures the speed of the UEFI boot process.
	Default: Thorough. Performs complete hardware and configuration initialization during boot.
Fn Lock Options	Enables or disables the Fn lock mode.
	Default: ON.
Lock Mode	Default: Lock Mode Secondary. Lock Mode Secondary = If this option is selected, the F1-F12 keys scan the code for their secondary functions.
Pull Screen Logo	Enabled or disabled the computer to display full screen logo if the image match screen resolution.
	Default: OFF.
Warnings and Errors	Selects an action on encountering a warning or error during boot.
	Default: Prompt on Warnings and Errors. Stop, prompt and wait for user input when warnings or errors are detected.

#### Table 38. System setup options—POST Behavior menu (continued)

#### **POST Behavior**

(i) NOTE: Errors deemed critical to the operation of the computer hardware will always halt the computer.

#### Table 39. System setup options—Virtualization menu

Virtualization	
Intel Virtualization Technology	Enables the computer to run a virtual machine monitor (VMM).
	Default: ON.
VT for Direct I/O	Enables the computer to perform Virtualization Technology for Direct I/O (VT-d). VT-d is an Intel method that provides virtualization for memory map I/O.
	Default: ON.

#### Table 40. System setup options—Maintenance menu

Maintenance	
Asset Tag	Creates a system Asset Tag that can be used by an IT administrator to uniquely identify a particular system. Once set in BIOS, the Asset Tag cannot be changed.
Service Tag	Displays the Service Tag of the computer.
BIOS Recovery from Hard Drive	Enables the computer to recover from a bad BIOS image, as long as the Boot Block portion is intact and functioning.
	Default: ON.
	() NOTE: BIOS recovery is designed to fix the main BIOS block and cannot work if the Boot Block is damaged. In addition, this feature cannot work in the event of EC corruption, ME corruption, or a hardware issue. The recovery image must exist on an unencrypted partition on the drive.
BIOS Auto-Recovery	Enables the computer to automatically recover the BIOS without user actions. This feature requires BIOS Recovery from Hard Drive to be set to Enabled.
	Default: OFF.
Start Data Wipe	CAUTION: This Secure Wipe Operation will delete information in a way that it cannot be reconstructed.
	If enabled, the BIOS will queue up a data wipe cycle for storage devices that are connected to the motherboard on the next reboot.
	Default: OFF.
Allow BIOS Downgrade	Controls flashing of the system firmware to previous revisions.
	Default: ON.

#### Table 41. System setup options—System Logs menu

System Logs	
Power Event Log	Displays Power events.
	Default: Keep.
BIOS Event Log	Displays BIOS events.
	Default: Keep.
Thermal Event Log	Displays Thermal events.
	Default: Keep.

#### Table 42. System setup options—SupportAssist menu

SupportAssist	
Dell Auto operating system Recovery Threshold	Controls the automatic boot flow for SupportAssist System Resolution Console and for Dell operating system Recovery tool.
	Default: 2.
SupportAssist operating system Recovery	Enables or disables the boot flow for SupportAssist operating system Recovery tool in the even of certain system errors.
	Default: ON.

### Löschen von BIOS- (System-Setup) und Systemkennwörtern

#### Info über diese Aufgabe

Nehmen Sie Kontakt mit dem technischen Support von Dell wie unter www.dell.com/contactdell beschrieben auf, um System- oder BIOS-Kennwörter zu löschen.

(i) ANMERKUNG: Informationen zum Zurücksetzen von Windows- oder Anwendungspasswörtern finden Sie in der Dokumentation für Windows oder die jeweilige Anwendung.

# 6



Dieses Kapitel listet die unterstützten Betriebssysteme sowie die Anweisungen für die Installation der Treiber auf.

## Betriebssystem

- Windows 10 Home (64-bit)
- Windows 10 Professional (64-bit)
- · Ubuntu 18.04 LTS (not available for 2-in-1 system configurations)

### Herunterladen der Audiotreiber

#### Schritte

- 1. Schalten Sie den Computer ein.
- 2. Rufen Sie die Website www.dell.com/support auf.
- 3. Geben Sie die Service-Tag-Nummer Ihres Computers ein und klicken Sie auf Submit (Senden).

(i) ANMERKUNG: Wenn Sie keine Service-Tag-Nummer haben, verwenden Sie die automatische Erkennungsfunktion oder suchen Sie manuell nach Ihrem Computermodell.

- 4. Klicken Sie auf Drivers & Downloads (Treiber & Downloads).
- 5. Klicken Sie auf die Schaltfläche Detect Drivers (Treiber erkennen).
- 6. Lesen und akzeptieren Sie die Geschäftsbedingungen für die Nutzung von SupportAssist und klicken Sie anschließend auf Continue (Weiter).
- 7. Falls erforderlich startet der Computer nun den Download und die Installation von SupportAssist.

#### (i) ANMERKUNG: Anweisungen für Ihren spezifischen Browser finden Sie in den Anweisungen auf dem Bildschirm.

- 8. Klicken Sie auf View Drivers for My System (Treiber für mein System anzeigen).
- 9. Klicken Sie auf **Download and Install** (Herunterladen und installieren), um alle für Ihren Computer erkannten Treiberaktualisierungen herunterzuladen und zu installieren.
- 10. Wählen Sie einen Speicherort zur Speicherung der Dateien aus.
- 11. Falls Aufforderungen der User Account Control (Benutzerkontensteuerung) angezeigt werden: Erlauben Sie, dass Änderungen am System vorgenommen werden.
- 12. Die Anwendung installiert alle Treiber und Aktualisierungen, die ermittelt wurden.

i ANMERKUNG: Nicht alle Dateien können automatisch installiert werden. Lesen Sie sich die Installationszusammenfassung durch, um herauszufinden, ob eine manuelle Installation notwendig ist.

- 13. Wenn Download und Installation manuell durchgeführt werden müssen: Klicken Sie auf Category (Kategorie).
- 14. Klicken Sie in der Drop-down-Liste auf Audio.
- 15. Klicken Sie auf Download (Herunterladen), um den Audiotreiber für Ihren Computer herunterzuladen.
- 16. Sobald der Download abgeschlossen ist, wechseln Sie zu dem Ordner, in dem Sie die Datei für den Audiotreiber gespeichert haben.
- 17. Doppelklicken Sie auf das Dateisymbol des Audiotreibers und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Treiber zu installieren.

### Herunterladen des Grafikkartentreibers

#### Schritte

- 1. Schalten Sie den Computer ein.
- 2. Rufen Sie die Website www.dell.com/support auf.

3. Geben Sie die Service-Tag-Nummer Ihres Computers ein und klicken Sie auf Submit (Senden).

### (i) ANMERKUNG: Wenn Sie keine Service-Tag-Nummer haben, verwenden Sie die automatische Erkennungsfunktion oder suchen Sie manuell nach Ihrem Computermodell.

- 4. Klicken Sie auf Drivers & Downloads (Treiber & Downloads).
- 5. Klicken Sie auf die Schaltfläche Detect Drivers (Treiber erkennen).
- 6. Lesen und akzeptieren Sie die Geschäftsbedingungen für die Nutzung von SupportAssist und klicken Sie anschließend auf Continue (Weiter).
- 7. Falls erforderlich startet der Computer nun den Download und die Installation von SupportAssist.

#### (i) ANMERKUNG: Anweisungen für Ihren spezifischen Browser finden Sie in den Anweisungen auf dem Bildschirm.

- 8. Klicken Sie auf View Drivers for My System (Treiber für mein System anzeigen).
- 9. Klicken Sie auf **Download and Install** (Herunterladen und installieren), um alle für Ihren Computer erkannten Treiberaktualisierungen herunterzuladen und zu installieren.
- 10. Wählen Sie einen Speicherort zur Speicherung der Dateien aus.
- 11. Falls Aufforderungen der User Account Control (Benutzerkontensteuerung) angezeigt werden: Erlauben Sie, dass Änderungen am System vorgenommen werden.
- 12. Die Anwendung installiert alle Treiber und Aktualisierungen, die ermittelt wurden.
  - (i) ANMERKUNG: Nicht alle Dateien können automatisch installiert werden. Lesen Sie sich die Installationszusammenfassung durch, um herauszufinden, ob eine manuelle Installation notwendig ist.
- 13. Wenn Download und Installation manuell durchgeführt werden müssen: Klicken Sie auf Category (Kategorie).
- 14. Klicken Sie in der Drop-down-Liste auf Video.
- 15. Klicken Sie auf Download (Herunterladen), um den Grafikkartentreiber für Ihren Computer herunterzuladen.
- 16. Sobald der Download abgeschlossen ist, wechseln Sie zu dem Ordner, in dem Sie die Datei für den Grafikkartentreiber gespeichert haben.
- 17. Doppelklicken Sie auf das Dateisymbol des Grafikkartentreibers und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Treiber zu installieren.

# Herunterladen des USB-Treibers

#### Schritte

- 1. Schalten Sie den Computer ein.
- 2. Rufen Sie die Website www.dell.com/support auf.
- 3. Geben Sie die Service-Tag-Nummer Ihres Computers ein und klicken Sie auf Submit (Senden).

### (i) ANMERKUNG: Wenn Sie keine Service-Tag-Nummer haben, verwenden Sie die automatische Erkennungsfunktion oder suchen Sie manuell nach Ihrem Computermodell.

- 4. Klicken Sie auf Drivers & Downloads (Treiber & Downloads).
- 5. Klicken Sie auf die Schaltfläche Detect Drivers (Treiber erkennen).
- 6. Lesen und akzeptieren Sie die Geschäftsbedingungen für die Nutzung von SupportAssist und klicken Sie anschließend auf Continue (Weiter).
- 7. Falls erforderlich startet der Computer nun den Download und die Installation von SupportAssist.

#### (i) ANMERKUNG: Anweisungen für Ihren spezifischen Browser finden Sie in den Anweisungen auf dem Bildschirm.

- 8. Klicken Sie auf View Drivers for My System (Treiber für mein System anzeigen).
- 9. Klicken Sie auf **Download and Install** (Herunterladen und installieren), um alle für Ihren Computer erkannten Treiberaktualisierungen herunterzuladen und zu installieren.
- 10. Wählen Sie einen Speicherort zur Speicherung der Dateien aus.
- 11. Falls Aufforderungen der User Account Control (Benutzerkontensteuerung) angezeigt werden: Erlauben Sie, dass Änderungen am Computer vorgenommen werden.
- 12. Die Anwendung installiert alle Treiber und Aktualisierungen, die ermittelt wurden.

(i) ANMERKUNG: Nicht alle Dateien können automatisch installiert werden. Lesen Sie sich die Installationszusammenfassung durch, um herauszufinden, ob eine manuelle Installation notwendig ist.

13. Wenn Download und Installation manuell durchgeführt werden müssen: Klicken Sie auf Category (Kategorie).

- 14. Klicken Sie in der Drop-down-Liste auf Chipset (Chipsatz).
- 15. Klicken Sie auf Download (Herunterladen), um den USB-Treiber für Ihren Computer herunterzuladen.
- 16. Sobald der Download abgeschlossen ist, wechseln Sie zu dem Ordner, in dem Sie die Datei für den USB-Treiber gespeichert haben.
- 17. Doppelklicken Sie auf das Dateisymbol des USB-Treibers und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Treiber zu installieren.

# Herunterladen der WLAN-Treiber

#### Schritte

- 1. Schalten Sie den Computer ein.
- 2. Rufen Sie die Website www.dell.com/support auf.
- 3. Geben Sie die Service-Tag-Nummer Ihres Computers ein und klicken Sie auf Submit (Senden).

## (i) ANMERKUNG: Wenn Sie keine Service-Tag-Nummer haben, verwenden Sie die automatische Erkennungsfunktion oder suchen Sie manuell nach Ihrem Computermodell.

- 4. Klicken Sie auf Drivers & Downloads (Treiber & Downloads).
- 5. Klicken Sie auf die Schaltfläche Detect Drivers (Treiber erkennen).
- 6. Lesen und akzeptieren Sie die Geschäftsbedingungen für die Nutzung von SupportAssist und klicken Sie anschließend auf Continue (Weiter).
- 7. Falls erforderlich startet der Computer nun den Download und die Installation von SupportAssist.

#### (i) ANMERKUNG: Anweisungen für Ihren spezifischen Browser finden Sie in den Anweisungen auf dem Bildschirm.

- 8. Klicken Sie auf View Drivers for My System (Treiber für mein System anzeigen).
- 9. Klicken Sie auf **Download and Install** (Herunterladen und installieren), um alle für Ihren Computer erkannten Treiberaktualisierungen herunterzuladen und zu installieren.
- 10. Wählen Sie einen Speicherort zur Speicherung der Dateien aus.
- 11. Falls Aufforderungen der User Account Control (Benutzerkontensteuerung) angezeigt werden: Erlauben Sie, dass Änderungen am System vorgenommen werden.
- 12. Die Anwendung installiert alle Treiber und Aktualisierungen, die ermittelt wurden.
  - (i) ANMERKUNG: Nicht alle Dateien können automatisch installiert werden. Lesen Sie sich die Installationszusammenfassung durch, um herauszufinden, ob eine manuelle Installation notwendig ist.
- 13. Wenn Download und Installation manuell durchgeführt werden müssen: Klicken Sie auf Category (Kategorie).
- 14. Klicken Sie in der Drop-down-Liste auf Network (Netzwerk).
- **15.** Klicken Sie auf **Download** (Herunterladen), um den WLAN-Treiber für Ihren Computer herunterzuladen.
- 16. Sobald der Download abgeschlossen ist, wechseln Sie zu dem Ordner, in dem Sie die Datei für den WiFi-Treiber gespeichert haben.
- 17. Doppelklicken Sie auf das Dateisymbol des WiFi-Treibers und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Treiber zu installieren.

# Herunterladen des Medienkartenlesegeräte-Treibers

#### Schritte

- 1. Schalten Sie den Computer ein.
- 2. Rufen Sie die Website www.dell.com/support auf.
- 3. Geben Sie die Service-Tag-Nummer Ihres Computers ein und klicken Sie auf Submit (Senden).

## i ANMERKUNG: Wenn Sie keine Service-Tag-Nummer haben, verwenden Sie die automatische Erkennungsfunktion oder suchen Sie manuell nach Ihrem Computermodell.

- 4. Klicken Sie auf Drivers & Downloads (Treiber & Downloads).
- 5. Klicken Sie auf die Schaltfläche Detect Drivers (Treiber erkennen).
- 6. Lesen und akzeptieren Sie die Geschäftsbedingungen für die Nutzung von SupportAssist und klicken Sie anschließend auf Continue (Weiter).

7. Falls erforderlich startet der Computer nun den Download und die Installation von SupportAssist.

#### (i) ANMERKUNG: Anweisungen für Ihren spezifischen Browser finden Sie in den Anweisungen auf dem Bildschirm.

- 8. Klicken Sie auf View Drivers for My System (Treiber für mein System anzeigen).
- 9. Klicken Sie auf **Download and Install** (Herunterladen und installieren), um alle für Ihren Computer erkannten Treiberaktualisierungen herunterzuladen und zu installieren.
- 10. Wählen Sie einen Speicherort zur Speicherung der Dateien aus.
- 11. Falls Aufforderungen der User Account Control (Benutzerkontensteuerung) angezeigt werden: Erlauben Sie, dass Änderungen am System vorgenommen werden.
- 12. Die Anwendung installiert alle Treiber und Aktualisierungen, die ermittelt wurden.

# i ANMERKUNG: Nicht alle Dateien können automatisch installiert werden. Lesen Sie sich die Installationszusammenfassung durch, um herauszufinden, ob eine manuelle Installation notwendig ist.

- 13. Wenn Download und Installation manuell durchgeführt werden müssen: Klicken Sie auf Category (Kategorie).
- 14. Klicken Sie in der Drop-down-Liste auf Chipset (Chipsatz).
- 15. Klicken Sie auf Herunterladen, um den Treiber des Medienkartenlesers für Ihren Computer herunterzuladen.
- 16. Sobald der Download abgeschlossen ist, wechseln Sie zu dem Ordner, in dem Sie die Datei für den Medienkartenlesegeräte-Treiber gespeichert haben.
- 17. Doppelklicken Sie auf das Dateisymbol des Treibers für das Medienkartenlesegerät und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Treiber zu installieren.

# Herunterladen des Chipsatz-Treibers

#### Schritte

- 1. Schalten Sie den Computer ein.
- 2. Rufen Sie die Website www.dell.com/support auf.
- 3. Geben Sie die Service-Tag-Nummer Ihres Computers ein und klicken Sie auf Submit (Senden).

i ANMERKUNG: Wenn Sie keine Service-Tag-Nummer haben, verwenden Sie die automatische Erkennungsfunktion oder suchen Sie manuell nach Ihrem Computermodell.

- 4. Klicken Sie auf Drivers & Downloads (Treiber & Downloads).
- 5. Klicken Sie auf die Schaltfläche Detect Drivers (Treiber erkennen).
- 6. Lesen und akzeptieren Sie die Geschäftsbedingungen für die Nutzung von SupportAssist und klicken Sie anschließend auf Continue (Weiter).
- 7. Falls erforderlich startet der Computer nun den Download und die Installation von SupportAssist.

#### (i) ANMERKUNG: Anweisungen für Ihren spezifischen Browser finden Sie in den Anweisungen auf dem Bildschirm.

- 8. Klicken Sie auf View Drivers for My System (Treiber für mein System anzeigen).
- 9. Klicken Sie auf **Download and Install** (Herunterladen und installieren), um alle für Ihren Computer erkannten Treiberaktualisierungen herunterzuladen und zu installieren.
- 10. Wählen Sie einen Speicherort zur Speicherung der Dateien aus.
- 11. Falls Aufforderungen der User Account Control (Benutzerkontensteuerung) angezeigt werden: Erlauben Sie, dass Änderungen am Computer vorgenommen werden.
- 12. Die Anwendung installiert alle Treiber und Aktualisierungen, die ermittelt wurden.

#### () ANMERKUNG: Nicht alle Dateien können automatisch installiert werden. Lesen Sie sich die Installationszusammenfassung durch, um herauszufinden, ob eine manuelle Installation notwendig ist.

- 13. Wenn Download und Installation manuell durchgeführt werden müssen: Klicken Sie auf Category (Kategorie).
- 14. Klicken Sie in der Drop-down-Liste auf Chipset (Chipsatz).
- **15.** Klicken Sie auf **Herunterladen**, um den Chipsatz-Treiber für Ihren Computer herunterzuladen.
- **16.** Sobald der Download abgeschlossen ist, wechseln Sie zu dem Ordner, in dem Sie die Datei für den Chipsatz-Treiber gespeichert haben.
- 17. Doppelklicken Sie auf das Dateisymbol des Chipsatztreibers und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Treiber zu installieren.

# Herunterladen des Netzwerktreibers

#### Schritte

- 1. Schalten Sie den Computer ein.
- 2. Rufen Sie die Website www.dell.com/support auf.
- 3. Geben Sie die Service-Tag-Nummer Ihres Computers ein und klicken Sie auf Submit (Senden).

## (i) ANMERKUNG: Wenn Sie keine Service-Tag-Nummer haben, verwenden Sie die automatische Erkennungsfunktion oder suchen Sie manuell nach Ihrem Computermodell.

- 4. Klicken Sie auf Drivers & Downloads (Treiber & Downloads).
- 5. Klicken Sie auf die Schaltfläche Detect Drivers (Treiber erkennen).
- 6. Lesen und akzeptieren Sie die Geschäftsbedingungen für die Nutzung von SupportAssist und klicken Sie anschließend auf Continue (Weiter).
- 7. Falls erforderlich startet der Computer nun den Download und die Installation von SupportAssist.

#### (i) ANMERKUNG: Anweisungen für Ihren spezifischen Browser finden Sie in den Anweisungen auf dem Bildschirm.

- 8. Klicken Sie auf View Drivers for My System (Treiber für mein System anzeigen).
- 9. Klicken Sie auf **Download and Install** (Herunterladen und installieren), um alle für Ihren Computer erkannten Treiberaktualisierungen herunterzuladen und zu installieren.
- 10. Wählen Sie einen Speicherort zur Speicherung der Dateien aus.
- 11. Falls Aufforderungen der User Account Control (Benutzerkontensteuerung) angezeigt werden: Erlauben Sie, dass Änderungen am System vorgenommen werden.
- 12. Die Anwendung installiert alle Treiber und Aktualisierungen, die ermittelt wurden.

#### () ANMERKUNG: Nicht alle Dateien können automatisch installiert werden. Lesen Sie sich die Installationszusammenfassung durch, um herauszufinden, ob eine manuelle Installation notwendig ist.

- 13. Wenn Download und Installation manuell durchgeführt werden müssen: Klicken Sie auf Category (Kategorie).
- 14. Klicken Sie in der Drop-down-Liste auf Network (Netzwerk).
- 15. Klicken Sie auf **Download (Herunterladen)**, um den Netzwerktreiber für Ihren Computer herunterzuladen.
- 16. Sobald der Download abgeschlossen ist, wechseln Sie zu dem Ordner, in dem Sie die Datei für den Netzwerk-Treiber gespeichert haben.
- 17. Doppelklicken Sie auf das Dateisymbol des Netzwerk-Treibers und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Treiber zu installieren.

# Hilfe erhalten und Kontaktaufnahme mit Dell

7

### Selbsthilfe-Ressourcen

Mithilfe dieser Selbsthilfe-Ressourcen erhalten Sie Informationen und Hilfe zu Dell-Produkten:

#### Tabelle 43. Selbsthilfe-Ressourcen

Selbsthilfe-Ressourcen	Ort der Ressource
Informationen zu Produkten und Dienstleistungen von Dell	https://www.dell.com/
Dell Support	Deel
Tipps	·••
Support kontaktieren	Geben Sie in der Windows-Suche Contact Support ein und drücken Sie die Eingabetaste.
Onlinehilfe für Betriebssystem	<ul> <li>Windows: https://www.dell.com/support/windows</li> <li>Linux: https://www.dell.com/support/linux</li> </ul>
Informationen zur Behebung von Störungen, Benutzerhandbücher, Installationsanweisungen, technische Daten, Blogs für technische Hilfe, Treiber, Software-Updates usw.	https://www.dell.com/support/home/
Dell-Wissensdatenbank-Artikel zu zahlreichen Systemthemen:	<ol> <li>Gehen Sie zu https://www.dell.com/support/home/? app=knowledgebase.</li> <li>Geben Sie ein Thema oder ein Stichwort in das Feld Search (Suche) ein.</li> <li>Klicken Sie auf Search (Suche), um die zugehörigen Artikel abzurufen.</li> </ol>
<ul> <li>Erhalten Sie weitere Informationen zu Ihrem Produkt:</li> <li>Technische Daten des Produkts</li> <li>Betriebssystem</li> <li>Einrichten und Verwenden des Produkts</li> <li>Datensicherung</li> <li>Fehlerbehebung und Diagnose</li> <li>Zurücksetzen auf Werkseinstellungen und Systemwiederherstellung</li> <li>BIOS-Informationen</li> </ul>	<ul> <li>Dell bietet verschiedene Optionen für Online- und Telefonsupport an. Wenn Sie nicht über eine aktive Internetverbindung verfügen, können Sie Kontaktinformationen auch auf Ihrer Auftragsbestätigung, dem Lieferschein, der Rechnung oder im Dell Produktkatalog finden.</li> <li>Wählen Sie Detect Product (Produkt erkennen).</li> <li>Wählen Sie Ihr Produkt im Drop-Down-Menü unter View Products (Produkte anzeigen).</li> <li>Geben Sie die Service Tag number (Service-Tag-Nummer) oder Product ID (Produkt-ID) in der Suchleiste ein.</li> <li>Scrollen Sie auf der Produkt-Support-Seite nach unten zum Abschnitt "Handbücher und Dokumente", um eine Vorschau aller Handbücher, Dokumente und anderen Informationen für Ihr Produkt anzuzeigen.</li> </ul>

# Kontaktaufnahme mit Dell

Dell bietet verschiedene Optionen für Online- und Telefonsupport an. Wenn Sie nicht über eine aktive Internetverbindung verfügen, können Sie Kontaktinformationen auch auf Ihrer Auftragsbestätigung, dem Lieferschein, der Rechnung oder im Dell Produktkatalog finden. Die Verfügbarkeit ist je nach Land/Region und Produkt unterschiedlich und bestimmte Services sind in Ihrer Region eventuell nicht verfügbar. So erreichen Sie den Vertrieb, den Technischen Support und den Kundendienst von Dell:

- 1. Gehen Sie zu https://www.dell.com/support/.
- 2. Wählen Sie Ihr Land bzw. Ihre Region im Dropdown-Menü in der unteren rechten Ecke auf der Seite aus.
- 3. Für individuellen Support:
  - a. Geben Sie die Service-Tag-Nummer Ihres Systems im Feld Enter your Service Tag ein.
  - **b.** Klicken Sie auf **submit**.
    - · Die Support-Seite, auf der die verschiedenen Supportkategorien aufgelistet sind, wird angezeigt.
- 4. Für allgemeinen Support:
  - a. Wählen Sie Ihre Produktkategorie aus.
  - b. Wählen Sie Ihr Produktsegment aus.
  - c. Wählen Sie Ihr Produkt aus.
    - Die Support-Seite, auf der die verschiedenen Supportkategorien aufgelistet sind, wird angezeigt.

5. Die Kontaktdaten für den weltweiten technischen Support von Dell finden Sie unter https://www.dell.com/contactdell.

i ANMERKUNG: Die Seite "Technischen Support kontaktieren" wird angezeigt. Sie enthält Angaben dazu, wie Sie das Team des weltweiten technischen Supports von Dell anrufen oder per Chat oder E-Mail kontaktieren können.

i ANMERKUNG: Die Verfügbarkeit ist je nach Land/Region und Produkt unterschiedlich und bestimmte Services sind in Ihrer Region eventuell nicht verfügbar.